

Pfarrverband Aktuell

vom 01.02. – 02.03.2025



**Gedenke an den Herrn
in allen deinen Wegen,
so wird er dich führen**

Sprüche 3,6

Telefon: 74 55 14 – 0 • Fax: 74 55 14 20

E-Mail: : st-matthias.muenchen@ebmuc.de

Internet: www.pv-fuerstenried-maxhof.de

Telefon: 74 52 93 – 6 • Fax: 74 52 93 73

E-Mail: Wiederkunft-des-Herrn.Muenchen@ebmuc.de

Internet: www.pv-fuerstenried-maxhof.de



Grußwort unseres Pfarrers

Neues wachsen lassen

Sie sind wieder da – die Frühlingsboten. Kaum spürt die Natur das Kommen des Frühlings, erwacht sie voller Wucht und demonstriert das neue Leben. Die Schneeglöckchen sind die ersten Zeichen des Frühlings.

Die Natur lehrt uns zu hoffen auf das Neue, in unserem eigenen Leben, im Glaubensleben und in der Kirche. In der Bibel werden die Bilder des Wachsens oft in Zusammenhang mit Glauben und Gerechtigkeit gebraucht. „Gott, der Samen gibt für die Aussaat und Brot zur Nahrung, wird auch euch das Saatgut geben und die Saat aufgehen lassen; er wird die Früchte eurer Gerechtigkeit wachsen lassen (2 Korinther 9,10).

An Krisen und Herausforderungen mangelt es in unserer Zeit nicht. Die Frage ist, wie wir den Mut nicht verlieren und gut durchkommen. Viele betrachten Krise als Chance auf etwas Neues. Gottlob, dürfen wir als gläubige Menschen aus den göttlichen Quellen in allen Zeiten Kraft schöpfen und so Quelle der Hoffnung für andere werden. Blicken wir voller Freude und Hoffnung in die kommenden Frühlingsmonate. Vielleicht wächst ja etwas Neues auch in unserem Leben und in unseren Kirchengemeinden.



In diesem Sinne wünsche ich allen, eine gute und blühende Zeit!

Pfr. Pater
Vijay
Kumar
Turkey
SVD



Bericht aus der Kirchenverwaltung St. Matthias

Liebe Pfarrgemeinde,
die neugewählten Mitglieder der Kirchenverwaltung trafen sich am
Mittwoch, dem 15. Januar 2025 zur konstituierenden Sitzung im
Pfarrhaus.

Nach der Begrüßung durch Pater Vijay erfolgte die Verpflichtung der
neuen Kirchenverwaltung gem. Art. 12 der Kirchenstiftungsordnung.
Christian Fende wurde zum Kirchenpfleger bestellt. Christoph
Seidelmann ist in die Kirchenverwaltung nachberufen worden, somit
besteht unsere Kirchenverwaltung aus sieben Mitgliedern.

Wie schon in der vergangenen Wahlperiode sind verschiedene
Zuständigkeitsbereiche unter den Mitgliedern aufgeteilt worden:

- Haushaltsplanung und Finanzen- Christian Fende
- Entsendung in den Pfarrgemeinderat- Andrea Peterknecht- Simoni
- Entsendung in den Kita-Ausschuss- Karin Petry
- Bausachverständige- Kurt Grünberger und Matthias Müller
- Betreuung der Wohnungen – Christoph Seidelmann
- Angebote und Anschaffungen- Christoph Seidelmann
- Kassenprüfung und Prüfen der Nebenkosten der Wohnungen- Hans
Grutzka
- Berichte im Pfarrverband aktuell über die Arbeit der
Kirchenverwaltung- im Wechsel

Wir bedanken uns bei Ihnen, unserer Pfarrgemeinde, ganz herzlich für
das ausgesprochene Vertrauen und nehmen mit Freude und viel Elan
unsere Arbeit für die kommenden Jahre auf.

Wenn Sie Wünsche, Fragen oder Anregungen haben, so kommen Sie
gerne auf uns zu und sprechen uns an.
Für die Kirchenverwaltung Karin Petry





Bericht aus der Kirchenverwaltung Wiederkunft des Herrn

Liebe Pfarrgemeinde,

die sechs Kandidaten der Kirchenverwaltung wurden bei der konstituierenden Sitzung am 08. Januar 2025 von Pater Vijay durch Handschlag verpflichtet.

Als Kirchenpfleger wurde Anton Juric wieder bestellt.

Die neuen KV Mitglieder werden mit folgenden Zuständigkeitsbereichen beauftragt:

Herr Martin Pohl übernimmt die Kassenprüfungen

Herr Frank Streitenberger wird sich für die Betreuung der Wohnungen einsetzen.

Herr Michael Weber ist zukünftig für Investitionen zuständig.

Herr Anton Juric übernimmt die Aufgabe des Bausachverständigers

Herr Chris Cierpisz wird sich wieder als Mitglied des Kita-Ausschusses zur Verfügung stellen

Herr Klaus Königl hilft bei Sonderaufgaben

Zeichnungsvollmacht, rechtliche Belange, Jahresrechnung Haushaltsplan und Diözesanausschuss wird Anton Juric als Kirchenpfleger wahrnehmen.

Wir werden unsere Aufgaben gewissenhaft erfüllen und bedanken uns für ihr Vertrauen.

Michael Weber





Seniorenachmittage

Am 14. Januar luden wir die Senioren unseres Pfarrverbandes zu einem besonderen Nachmittag ein. Von der Internationalen Stiftung zur Förderung von Kultur und Zivilisation, die 1995 von Erich Fischer gegründet wurde, luden wir drei Profi-MusikerInnen ein, zum Konzert am Nachmittag. Erfreulicher Weise machte sich diesmal unsere Werbung bemerkbar. Über vierzig Interessierte besuchten das Konzert und waren voll begeistert. Das Programm „Winterzauber“ mit Stücken von Vivaldi, J.S.Bach, G.F. Händel, Chandoschkin, Frank, Hsaszlinksy präsentiert von Monika Lichtenegger – Sopran, Artur Medvedev – Violine und Anna Heller – Klavier verzauberte das Publikum. Alle meinten, wir würden gerne wieder zu so einem Konzert kommen.

Sicher werden wir die Musiker für ein ähnliches Konzert einladen.

Zuerst aber dürfen Sie sich über folgendes Programm freuen:

Di.	11.02.25	Seniorenfasching – Herbert Huber macht für uns Musik – die Kinder- und Jugendgarde des Feringa-Faschingsclub treten auf.
Di.	11.03.25	Seniorenachmittag, Thema: „Rhodos, die Rose der Ägäis“ mit Herrn Haffner
Di.	08.04.25	„O wie schön ist Vietnam“ – Pater Nhat zeigt uns Bilder aus seiner Heimat
Di.	13.05.25	Sitztänze im Wonnemonat Mai mit Seniorenselbsterzieherin Karin Lindermayr

Wir beginnen um 14.00 Uhr mit einem Gottesdienst
Ab 14.30 gibt es Kaffee und Kuchen. Um ca. 15.00 Uhr startet unser Programm, das wir gegen 16.30 Uhr beenden.

Sollten Sie gerne kommen wollen, jedoch nicht gut zu Fuß sein, rufen Sie uns an. Frau Knauer und das Radl-Rikscha-Team des ESD holen Sie gerne zu Hause ab und bringen Sie auch wieder zurück. Kostenlos und mit Freude.

Überlegen Sie nicht lange. Kommen Sie vorbei. Oder lassen Sie sich abholen.

Petronilla Maier



Im "Ja" leuchtet unsere Liebe auf

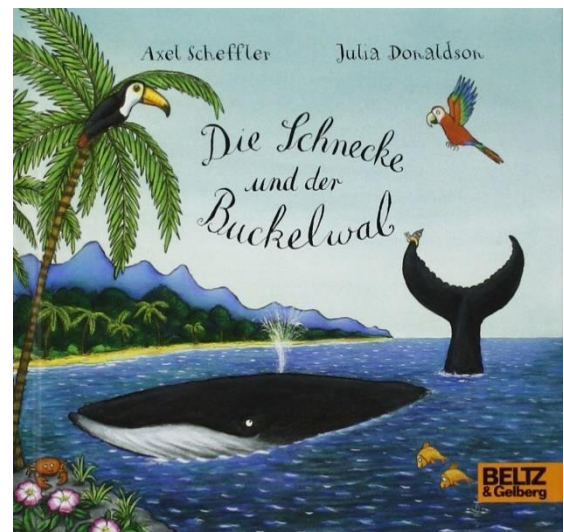


Eucharistiefeier zum **Fest der Liebe** in St. Matthias
am Sonntag, 16.02.2025 um 11.00 Uhr
musikalisch gestaltet von der St. Sylvester Band unter
Leitung von Herbert Ruprecht
anschließend Begegnung im Pfarrsaal



Neues aus der Bücherei

Die abenteuerliche Reise einer neugierigen Schnecke und eines Wals, der ihr die Wunder dieser Welt zeigt. Doch die Welt steckt, wie man weiß, auch voller Gefahren, da ist es nur gut, wenn man einen Freund hat, der einen in höchster Not rettet - auch wenn der so klein ist wie eine Seeschnecke. Ein hinreißendes, in Reimen erzähltes Bilderbuch von Julia Donaldson mit den unvergesslichen Bildern von Axel Scheffler.



Wir suchen **SIE** zur Unterstützung unseres Büchereiteams. Haben Sie 2-3- Stunden in der Woche Zeit, gemeinsam mit anderen die Bücherei zu öffnen, die Ausleihen zu betreuen, Bücher einzusortieren und Menschen, die in die Bücherei kommen, zu beraten? Vorkenntnisse sind keine erforderlich, wir zeigen Ihnen alles, was Sie wissen müssen. Wir treffen uns regelmäßig zum Austausch, ratschen, Ideen sammeln,.....

Neugierig geworden? Dann melden Sie sich doch bitte im Pfarrbüro per Mail unter st-matthias.muenchen@ebmuc.de

Unsere Öffnungszeiten sind Sonntag vor der Messe von 10 Uhr bis 11 Uhr, und Dienstag von 16 bis 17 Uhr
Nun sind Sie am Zug oder besser gesagt am Buch- wir sind auf jeden Fall schon sehr gespannt und freuen uns auf Ihre Rückmeldung!



Termine in der Bücherei

Herzliche Einladung zum Vorlesen für Kinder in der Bücherei

Dienstag, 18. Februar 2025

Dienstag, 18. März 2025

Beginn ist jeweils um 16.15 Uhr

Auch unser Angebot „**Zuhören und Genießen**“ findet wieder statt.
Immer am ersten Sonntag im Monat, **vor der Messe von 10.00 Uhr bis 10.45 Uhr**

Sonntag, 02. Februar 2025

Sonntag, 02. März 2025

Wir freuen uns auf viele Zuhörer!

Karin Petry für das Team der Bücherei

Weltgebetstag



Gottesdienst am 7. März um 19.00 Uhr in St. Matthias

Musikalisch gestaltet vom Jugendchor Neuried

Anschließend: Beisammensein mit landestypischen Essen im Pfarrsaal



Patrozinium

Festgottesdienst am 23.02.2025 um 10.00 Uhr



Foto: Christina Barella Alam

Musik: Missa brevis – Orgelsolemesse von Mozart

Verabschiedung der Kirchenverwaltung 2019 - 2024

Begrüßung der Kirchenverwaltung 2025 – 2030

**Herzliche Einladung zum Frühschoppen
im Pfarrsaal**



Kehraus

des Pfarrverbandes in St. Matthias
am Faschingsdienstag, 4. März 2025 um 19.00 Uhr

mit Life-Musik
von den „Four-
on-Fire“



Speis` und Trank gibt's zu kaufen

Kostenbeteiligung für die Musik: 10 Euro

Telefon: 74 55 14 – 0 • Fax: 74 55 14 20
E-Mail: st-matthias.muenchen@ebmuc.de
Internet: www.pv-fuerstenried-maxhof.de

Telefon: 74 52 93 – 6 • Fax: 74 52 93 73
E-Mail: Wiederkunft-des-Herrn.Muenchen@ebmuc.de
Internet: www.pv-fuerstenried-maxhof.de



Ökumenischer Kinderbibeltag „Mein Freund Jesus“

Die Pfarrgemeinden Andreaskirche, St. Matthias und Wiederkunft des Herrn laden alle Grundschulkinder ein. Wir wollen gemeinsam spielen, singen, basteln, backen, Geschichten hören, ...



**am Samstag, 22. März 2025
von 10.00 bis 15.00 Uhr.
Ankommen ab 9.30 Uhr
in Wiederkunft des Herrn, Allgäuer Str. 40**

(Groß-)Eltern und Geschwister sind herzlich zur Abschlussandacht um 14.15 Uhr eingeladen!

Kostenbeteiligung: 6,00 Euro (vor Ort zu zahlen)
Dieser Beitrag enthält auch ein Mittagessen. Bitte kein Essen mitbringen.

Anmeldung von 17.02. bis 17.03.2025

Barbara Rudolf und das
KIBITags-Team





Labyrinth

Den Weg des Lebens erfahren

**Seminar mit Gernot Candolini
am 29./30. März 2025 in St. Matthias**



Beginn: Samstag, 29.03.2025 um 9.30 Uhr -17.30 Uhr
Sonntag: 30.03.2025 von 9.30 bis 11.00 Uhr
11.00 Uhr Abschlussgottesdienst in der Kirche
Wir bitten um Anmeldung im Pfarrbüro St. Matthias

**Teilnahmegebühr: 30,00 Euro
+ Essensbeitrag fürs Buffet**



Ökumenische Fastenpredigtreihe 2025

„Über den eigenen Tellerrand schauen“ ist das diesjährige Motto unserer ökumenischen Fastenpredigtreihe. Viel zu oft schwimmen wir nur in unseren eigenen Blasen der Information, der Kultur oder des Glaubens umher und bekommen nicht so recht mit, was da außerhalb davon an wertvollen Anregungen für das eigene Leben zu holen sind.

Wir haben wieder drei Predigten, diesmal aber als kleine Änderung, um der Ferienzeit zu entgehen, erst am 2. Fastensonntag die erste Predigt. Diese wird gehalten von Oberkirchenrat i. R. Michael Martin zum Thema: **„Blick in die weltweite Ökumene“**.

Er war 20 Jahre lang Leiter der Abteilung „Ökumene und Kirchliches Leben“ der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern. Der Ökumene-Experte ist weltweit bestens vernetzt. So ist er im Rat des Lutherischen Weltbunds und in leitender Funktion im Ökumenischen Studienausschuss des Deutschen Nationalkomitees des Lutherischen Weltbunds. Die Evangelische-Lutherische Kirche in Ungarn hat ihm – erstmals einem Nicht-Ungarn - den renomierten Lajos-Ordass-Preis verliehen.

In der zweiten Predigt wird Pater Altus Jebada, SVD für uns einen **„Blick in andere Religionen“** werfen.

Der Steyler Missionar stammt aus Indonesien und hat Philosophie und Theologie in St. Augustin und an der LMU München studiert. Als Diakon und Neupriester absolvierte er sein Pastoraljahr in der Pfarreiengemeinschaft Königsbrunn (Bistum Augsburg) bis Dezember 2016. Nach kurzem Einsatz im Pfarrverband (PV) Wallpertskirchen und Altenerding-Klettham arbeitete er bis September 2021 im PV Geisenhausen im Dienst der Erzdiözese München und Freising. Durch das Stipendium dieses Erzbistums ist er seit dem Wintersemester 2021/22 Doktorand am Lehrstuhl für Fundamentaltheologie der Katholisch-Theologischen Fakultät der LMU München. Sein Forschungsprojekt ist der christologische Diskurs im Bereich der „Theologie der Religionen“. „Wenn wir den Blick auf andere Religionen richten, spüren wir Christen vielleicht ein für den Dialog großes Hindernis in unserer eigenen Glaubensauffassung. „Extra, Christum ´ nulla salus“ (außerhalb Christus kein Heil). Dennoch gibt es immer wieder das Wagnis, auf der institutionellen, wissenschaftlichen und vor allem auf der praktischen



Ebene in einen lebendigen Dialog mit anderen Religionen zu treten. Unser christlicher Glaube verpflichtet uns, Zeugnis von Gottes Liebe und Barmherzigkeit abzulegen, auch „über unseren Tellerrand hinaus“.

Der Dritte im Bund ist Pfarrer Josef Konitzer aus Garmisch. In seiner Predigt **„Blick ins unendliche Universum“** geht es sehr weit über den Tellerrand hinaus ins Unendliche.

Er hat Molekulargenetik, Philosophie und Theologie an der LMU München studiert. Über 20 Jahre lang war er als Lehrer am Klenze-Gymnasium München und am Maximiliansgymnasium in München Schwabing und parallel dazu als Kaplan in der Pfarrgemeinde St. Korbinian München Sendling und St. Michael Berg am Laim und danach als Pfarrer in St. Lukas am Westkreuz in München im Dienst der Erzdiözese München und Freising tätig. Im September wechselte er als Pfarrer und Pfarrverbandsleiter im Pfarrverband Zugspitze (Garmisch-Grainau und Burgrain) ins Werdenfelster Land. Er schwebt also nicht nur in wissenschaftlichen Höhen, sondern hat auch durchaus praktische Erfahrung mit dem Alltag der Menschen als Seelsorger und Pfarrer.

Molekulare Genetik, organische und anorganische Chemie, physikalische Chemie sowie Physik und Quantenphysik sind zusammenhängend notwendige Bereiche der Naturwissenschaft, wenn es darauf ankommt, den Mikrogrenzenlos überlegene Vernunft bzw.- und Makrokosmos annähernd zu verstehen und zu erklären. Es fällt auf, dass sich hinter der beobachteten und messbaren Wirklichkeit eine uns Menschen grenzenlos überlegene Vernunft bzw. Intelligenz offenbart, deren Gedanken notwendig waren, damit es das Leben in all seiner Vielfalt überhaupt geben kann. Somit ergibt sich ein tiefer Sinn, die naturwissenschaftliche mit der geisteswissenschaftlichen Erkenntnis und Disziplin wie Philosophie und Theologie in Verbindung zu bringen.

Die Termine, Ort, Prediger/Predigerin und Thema der Fastenpredigten sind:

Sonntag, 16.03.2025 um 17.00 Uhr in St. Matthias, Appenzeller Str. 2
Oberkirchenrat i. R. Michael Martin
„Blick in die weltweite Ökumene“



Sonntag, 23.03.2025, 17.00 Uhr in der Andreaskirche, Walliser Str. 11
Pater Altus Jebada, SVD
„Blick in andere Religionen“

Sonntag, 30.03.2024, 17.00 Uhr in St. Matthias, Appenzeller Str. 2
Pfarrer Josef Konitzer
„Blick ins unendliche Universum“

Nach jeder Predigt sind sie wieder herzlich eingeladen zu einem
Predignachgespräch

Michael Feil

Ministrantentermine im Pfarrverband



*14.03. 16.30 StM Ministrantengottesdienst zum Thema
Uhr Fastenzeit
anschließend Beisammensein mit essen und
spielen*

<i>16.04.</i>	<i>15:00</i>	<i>StM</i>	<i>Osterplätzchen dekorieren In Planung – eventuell MiniÜbernachtung in Wdh</i>
---------------	--------------	------------	---



Samstag, 01.02.25	Samstag der 3. Woche im Jahreskreis
17:30 StM	Vorabendmesse "Darstellung des Herrn" für + Maximilian Hierl und für + Joseph Reiser mit Kerzenspende und Kerzensegnung Blasiussegen
Sonntag, 02.02.25	DARSTELLUNG DES HERRN (Mariä Lichtmeß)
	1. Les: Jer 1, 4-5.17-19, 2.Les: 1 Kor 12, 31 - 13, 13, Evang: Lk 4, 21-30
9:30 WdH	Familiengottesdienst mit Tauferneuerung mit EK Kindern und Getauften des letzten Jahres für + Rupert Tischmacher Kerzenspende – Kerzensegnung - Blasiussegen
11:00 StM	Familiengottesdienst "Tauferneuerung mit den Erstkommunionkindern und den Getauften des letzten Jahres Kerzenspende – Kerzensegnung - Blasiussegen
Montag, 03.02.25	Hl. Ansgar, Bischof, Glaubensbote und hl. Blasius, Bischof, Märtyrer
18:00 WdH	Eucharistische Anbetung
18:30 WdH	Eucharistiefeyer
Dienstag, 04.02.25	Hl. Rabanus Maurus, Bischof
18:00 StM	Eucharistiefeyer nach Meinung Peter Schneider und für + Rosmarie Lingke
Mittwoch, 05.02.25	Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin
18:30 WdH	Eucharistiefeyer
Donnerstag, 06.02.25	Hll. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer
18:00 StM	Lobpreis mit Eucharistiefeyer - Zeugnis vom lebensspendenden Gott - Dienerinnen des Hl. Geistes
Freitag, 07.02.25	Freitag der 4. Woche im Jahreskreis
8:00 StM	Eucharistiefeyer "Herz-Jesu-Freitag"
9:00 WdH	Eucharistiefeyer, anschließend Frühstück
Samstag, 08.02.25	Hl. Hieronymus Ämiliani und hl. Josefine Bakhita
10:30 StM	EK - Kirche Kunterbunt für alle Erstkommunionkinder und deren Familien in St. Matthias und Interessierte bis ca. 12.00 Uhr



17:30 StM Eucharistiefeier für + Maria Weiß und für + Werner Wiedemann; für + Quirin Münzhuber; für + Helga Müller Maluck

Sonntag, 09.02.25 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS
1. Les: Jes 6, 1-2a.3-8, 2.Les: 1 Kor 15, 1-11, Evang: Lk 5, 1-11

9:30 WdH Pfarrgottesdienst

11:00 StM Eucharistiefeier mit Krankensalbung für + Joseph Reiser und für + Eltern Kata und Jovo Avramovic

11:00 StM Kinderkirche - Menschenfischer

Montag, 10.02.25 Hl. Scholastika, Jungfrau

18:00 WdH Eucharistische Anbetung

18:30 WdH Eucharistiefeier

Dienstag, 11.02.25 Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes

14:00 StM Eucharistiefeier mit Senioren für + Johann Schäuble

14:30 StM Seniorenfasching mit der Feringa-Kindergarde und Musiker Herbert Huber

Mittwoch, 12.02.25 Mittwoch der 5. Woche im Jahreskreis

18:30 WdH Eucharistiefeier Für + Barbara Hertle

Donnerstag, 13.02.25 Donnerstag der 5. Woche im Jahreskreis

10:00 StM Eucharistiefeier im Altenheim St. Elisabeth

17:30 StM Eucharistische Anbetung

18:00 StM Eucharistiefeier

Freitag, 14.02.25 Hl. Cyrill (Konstantin) und hl. Methodius, Glaubensboten, Patrone Europas

9:00 WdH Eucharistiefeier

19:00 StM Taize-Gebet in St. Matthias

Samstag, 15.02.25 Samstag der 5. Woche im Jahreskreis

17:30 StM Vorabendmesse für + Mathilde Fischer und für + Peter de Freese und für + Rudolf und Helene Grübl und für + Alfred Leinauer
Türsammlung Cumindori

Sonntag, 16.02.25 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS
1. Les: Jer 17, 5-8, 2.Les: 1 Kor 15, 12.16-20, Evang: Lk 6, 17.20-26

9:30 WdH Pfarrgottesdienst



11:00	StM	Eucharistiefeier Fest der Liebe, musikalisch gestaltet von der St. Sylvester Band, gem. Beisammensein Türsammlung Cumindori
12:00	StM	Philippinischer Gebetskreis in E 3
Montag, 17.02.25		III. Sieben Gründer des Servitenordens
18:00	WdH	Eucharistische Anbetung
18:30	WdH	Eucharistiefeier
Dienstag, 18.02.25		Dienstag der 6. Woche im Jahreskreis
18:00	StM	Eucharistiefeier
Mittwoch, 19.02.25		Mittwoch der 6. Woche im Jahreskreis
18:30	WdH	Eucharistiefeier
Donnerstag, 20.02.25		Donnerstag der 6. Woche im Jahreskreis
9:00	StM	Urnenbeisetzung + -Anna Ludwig im Waldfriedhof neuer Teil
17:30	StM	Eucharistische Anbetung
18:00	StM	Eucharistiefeier nach Meinung Roswitha Röntsch
Freitag, 21.02.25		HI. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer
9:00	WdH	Eucharistiefeier
Samstag, 22.02.25		KATHEDRA PETRI
16:00	StM	Ewige Anbetung
17:30	StM	Vorabendmesse für + Natalia und Hans Heinz Kielburger und für + Rosina Wiedemann und für Hans Steinberger, Mutter Elisabeth und Angehörige der Familie Berger
Sonntag, 23.02.25		7. SONNTAG IM JAHRESKREIS 1. Les: 1 Sam 26, 2.7-9.12-13.22-23, 2.Les: 1 Kor 15, 45-49, Evang: Lk 6, 27-38
9:30	WdH	Pfarrgottesdienst
10:00	StM	Patroziniumsfestgottesdienst mit dem Kirchenchor, anschließend Frührschoppen mit Verabschiedung der „alten“ Kirchenverwaltung
Montag, 24.02.25		HL. MATTHIAS, Apostel
18:00	WdH	Eucharistische Anbetung
18:30	WdH	Eucharistiefeier
Dienstag, 25.02.25		HI. Walburga, Äbtissin
18:00	StM	Eucharistiefeier nach Meinung Peter Sixt



Mittwoch, 26.02.25			Sel. Edigna von Puch, Jungfrau, Einsiedlerin
15:00	MAC		Wortgottesdienst im Altenheim Marie Anne Clauss
18:30	WdH		Eucharistiefeier
Donnerstag, 27.02.25			Hl. Gregor von Narek, Abt, Kirchenlehrer
10:00	StM		Eucharistiefeier im Altenheim St. Elisabeth
17:30	StM		Eucharistische Anbetung
18:00	StM		Eucharistiefeier für + Joseph Reiser
Freitag, 28.02.25			Freitag der 7. Woche im Jahreskreis
9:00	WdH		Eucharistiefeier
Samstag, 01.03.25			Samstag der 7. Woche im Jahreskreis
11:00	StM		Taufe von Aurelia Maria und Isabell Lucia Ferreira de Carvalho
16:00	StM		Taufe von Marie Barbara Kostic
17:30	StM		Vorabendmesse für + Elfriede Hierl und für + Joseph Reiser und für + Gottfried Weimann und für + Hans Faltermeier
Sonntag, 02.03.25			8. SONNTAG IM JAHRESKREIS
			1. Les: Sir 27, 4-7, 2.Les: 1 Kor 15, 54-58, Evang: Lk 6, 39-45
9:30	WdH		Pfarrgottesdienst
11:00	StM		Eucharistiefeier

Veranstaltungen im Pfarrverband

Tag	Datum	Zeit	Ort	Veranstaltung
So.	02.02.	10:00	StM	Öffnungszeit Pfarrbücherei bis 11.00
Di.	04.02.	16:00	StM	Öffnungszeit Pfarrbücherei bis 17.00
Di.	04.02.	16:15	StM	EK, 4. GS - Wir gehören zusammen
Di.	04.02.	16:30	WdH	EK 4. GS - wir gehören zusammen
Di.	04.02.	19:30	StM	Probe Kirchenchor
Mi.	05.02.	14:00	WdH	Münchner Tafel - Lebensmittelausgabe
Do.	06.02.	10:00	StM	Tanzkreis
Do.	06.02.	10:00	WdH	Blasiussegen im Kindergarten WdH, alle 4 Gruppen
Do.	06.02.	16:00	StM	Kinderchor I



Pfarrverband aktuell



Do.	06.02.	16:40	StM	Kinderchor II
Fr.	07.02.	15:00	StM	Tag der offenen Tür im Kindergarten
Fr.	07.02.	10:00	StM	Sitzgymnastik
So.	09.02.	10:00	StM	Öffnungszeit Pfarrbücherei bis 11.00
Mo.	10.02.	16:00	StM	E 1 - Puppenbühne Zelinka - Die Eiskönigin
Di.	11.02.	16:00	StM	Öffnungszeit Pfarrbücherei bis 17.00
Di.	11.02.	16:15	StM	EK, 5. GS - Jesusgeschichten
Di.	11.02.	16:30	WdH	EK 5. GS Jesusgeschichten
Di.	11.02.	19:30	StM	Probe Kirchenchor
Mi.	12.02.	14:00	WdH	Münchner Tafel - Lebensmittelausgabe
Do.	13.02.	10:00	StM	Tanzkreis
Do.	13.02.	16:00	StM	Kinderchor I
Do.	13.02.	16:40	StM	Kinderchor II
Fr.	14.02.	10:00	StM	Sitzgymnastik
So.	16.02.	10:00	StM	Öffnungszeit Pfarrbücherei bis 11.00
Di.	18.02.	16:00	StM	Öffnungszeit Pfarrbücherei bis 17.00
Di.	18.02.	16:15	StM	EK - 6. Gruppenstunde - Wir besuchen das Altenheim Marie-Anne-Clauss
Di.	18.02.	16:30	WdH	EK 6. Gruppenstunde Wir besuchen das Altenheim St. Elisabeth
Di.	18.02.	19:30	StM	Probe Kirchenchor
Mi.	19.02.	14:00	WdH	Münchner Tafel - Lebensmittelausgabe
Do.	20.02.	10:00	StM	Tanzkreis
Do.	20.02.	16:00	StM	Kinderchor I
Do.	20.02.	16:40	StM	Kinderchor II
Fr.	21.02.	10:00	StM	Sitzgymnastik
Fr.	21.02.	19:00	StM	Spieleabend
So.	23.02.	10:00	StM	Öffnungszeit Pfarrbücherei bis 11.00
Di.	25.02.	16:00	StM	Öffnungszeit Pfarrbücherei bis 17.00
Di.	25.02.	16:15	StM	EK, 7 Gruppenstunde – Wir essen Brot
Di.	25.02.	16:30	WdH	EK 7. Gruppenstunde – Wir essen Brot
Di.	25.02.	19:30	StM	Probe Kirchenchor
Mi.	26.02.	14:00	WdH	Münchner Tafel, Lebensmittelausgabe
Do.	27.02.	10:00	StM	Tanzkreis
Do.	27.02.	16:00	StM	Kinderchor I
Do.	27.02.	16:40	StM	Kinderchor II
Fr.	28.02.	10:00	StM	Sitzgymnastik
So.	02.03.	10:00	StM	Öffnungszeit Pfarrbücherei bis 11.00



Rückblick

Sternsingeraktion 2025 in WDH



Unter dem Motto „Erhebt eure Stimme! – Sternsingen für Kinderrechte“

Dieses Jahr nahmen meine Schwestern und ich bei der Sternsingeraktion teil. Dafür machten wir bereits am Sonntag 05.01.2025 im Gottesdienst Werbung und sammelten am Ausgang schon die ersten Spenden ein. Anschließend versammelten sich alle 14 Sternsinger um sich ihre Gewänder auszusuchen .

An Drei König wurden wir im Gottesdienst von Pater Nhat gesegnet und ausgesandt. In vier Gruppen eingeteilt zogen wir durch das Wohngebiet Maxhof/Neuforstenried.

Am ersten Haus, an dem wir klingelten, öffnete eine älter Dame die Tür, die uns freudig erwartete. Sogar ein Hocker für die Beschriftung der Haustür stellte sie bereit.

Das war ein guter Start in die Sammelaktion.

So gingen wir von Tür zu Tür und wurden meist freundlich empfangen. Dabei schrieben wir an die Tür „20*C+M+B+25“ – Christus Mansionem Benedicat - Christus segne dieses Haus.

Wir sammelten in allen vier Gruppen **insgesamt 2.946,00 €**.

Die Spenden sind für 2 verschiedene Aktionen bestimmt:



In der Turkana im Norden Kenias haben

Kinder kaum Zugang zu Schulen oder medizinischer Versorgung. Die Partnerorganisation macht sich für die Kinderrechte auf Gesundheit, Ernährung und Bildung stark und betreibt u.a. Schulen.

In Kolumbien setzt sich der Sternsinger-Projektpartner für die Rechte von Kindern auf Schutz, Bildung und Mitbestimmung ein. Programme zur Friedenserziehung und Partizipation, aber auch konkrete Therapien stärken Kinder wieder.

Wir gingen am Abend geschafft aber sehr glücklich nach Hause, da wir an so vielen Türen willkommen waren.

Danke an alle, die uns die Türen öffneten und fleißig spendeten.

Magda Streitenberger

Sternsingen 2025 in St. Matthias

Bei der Sternsingeraktion 2025 ging es – wie vor einigen Jahren schon – um Kinderrechte; genaugenommen um die Unterstützung von Sternsinger-Projekten, die sich für die Rechte der Kinder in Kenia, Kolumbien und in Deutschland stark machen.

Im Vorwort des diesjährigen Sternsinger Heftes heißt es:

„Jesus wollte, dass alle Menschen Kinder so behandeln, wie er es getan hat – mit Liebe, Respekt und Fürsorge. Deshalb passt es gut, dass wir uns als Christen für Kinderrechte einsetzen.“



Und das haben unsere zwei Sternsinger-Gruppen in St. Matthias einmal mehr getan! Am Sonntag dem 5. Januar und am Dreikönigstag selbst, wurden sie im Gottesdienst willkommen geheißen und sie stellten sich mit ihren Sprüchen und dem Lied „Stern über Bethlehem“ vor. Nach dem Gottesdienst am Sonntag zogen sie dann durch die Straßen und brachten



Segen in die Häuser und Wohnungen. Dafür bekamen Sie großzügige Spenden und auch Süßigkeiten, die am Ende gerecht aufgeteilt wurden. Anders als in den letzten vier

Jahren, wo wir aufgrund der Corona Pandemie zwei Jahre gar nicht laufen konnten und die folgenden zwei keine Bewirtung annehmen durften, um niemanden in Ansteckungs-Gefahr zu bringen, gab es für beide Gruppen heuer auch wieder eine ausgiebige Pause mit einer Stärkung und warmem Kinderpunsch und Tee; und auch die nassen Schuhe bekamen eine Pause und konnten etwas trocknen.

Insgesamt sammelten unsere Sternsinger €1.562,25!

Allen großzügigen Spendern sagen wir ein herzliches „vergelt’s Gott!“ und wünschen Euch ein frohes Jahr,...



Caspar, Melchior, Balthasar
Christiane Fielding für den KiGo Kreis



Festlicher Dankgottesdienst zum 55. Geburtstag von Pater Vijay



Am Donnerstag, den 16. Januar, lud die Gemeinde St. Matthias zu einem feierlichen Dankgottesdienst anlässlich des 55. Geburtstags von Pater Vijay ein. Die Kirche war fast so gut besucht wie an einem Wochenende, was die große Wertschätzung der Gemeindemitglieder für unseren beliebten Pfarrer zeigte.



Gottesdienst von Herrn Brosch an der Orgel gestaltet. Spontan erklärte sich Beatrice bereit, die Orgel mit ihrer Flöte zu begleiten und verlieh der Feier eine besondere Note. Die Fürbitten, die von Frau Maier verfasst wurden, schlossen auch Pater Nhat mit ein, der in dieser Woche seinen vierten

Musikalisch wurde der





Weihetag
feiern durfte.
Die
Atmosphäre
war geprägt
von
Dankbarkeit,
Zusammenhalt,
und Freude.

Im
Anschluss an
den
Gottesdienst

fand eine fröhliche Feier im Pfarrsaal statt. Ein vielfältiges Buffet mit kulinarischen Köstlichkeiten erwartete die Gäste: Pater Nhat bereitete eine köstliche Tum-Sum-Suppe zu, Christina servierte würzige Schaschlik-Auflauf, Andrea brachte Schnitzel mit, während Karin mit ihrer Mousse au Chocolat begeisterte. Abgerundet wurde das Buffet von Jenans Obst-, Wurst- und Käseplatte, Edita steuerte Lachsplatte bei und einen Käsekuchen. Frau Bertl und Christina brachten ebenfalls Kuchen.

Neben dem Essen sorgten spontane musikalische Einlagen von Beatrice, Maria Freundorfer und Toni Kupka für beste Stimmung. Natürlich durfte bei einer „Schnapszahl“ der passende Schnaps nicht fehlen – und so ließ es sich Pater Vijay nicht nehmen, eine Runde auszugeben. Gemeinsam wurden Lieder gesungen, und die Gemeinde ließ ihren Pfarrer hochleben. Die Feier bot die Gelegenheit zu herzlichen Begegnungen, fröhlichem Austausch und geselligem Beisammensein. Es war ein Abend voller Gemeinschaft, Dankbarkeit und Freude – ganz im Sinne des Jubilars.



Petronilla Maier



Arnold Janssen Fest im Pfarrverband Fürstenried Maxhof

Am 19. Januar wurde in der Pfarrkirche St. Matthias das Arnold-Janssen Fest gefeiert. Der Januar gilt als „Steyler Monat“ in unserem Pfarrverband, da neben dem Festtag des Ordensgründers Arnold Janssen (15. Januar)



auch der Geburtstag von Pater Vijay (16. Januar) sowie das Fest des China-Missionars Josef Freinademetz (29. Januar) begangen werden.

Im 150. Jubiläumsjahr der Steyler, sollte deren Gründer Arnold Janssen gebührend gefeiert werden, deshalb haben wir seinen Festtag auf den Sonntag verlegt.

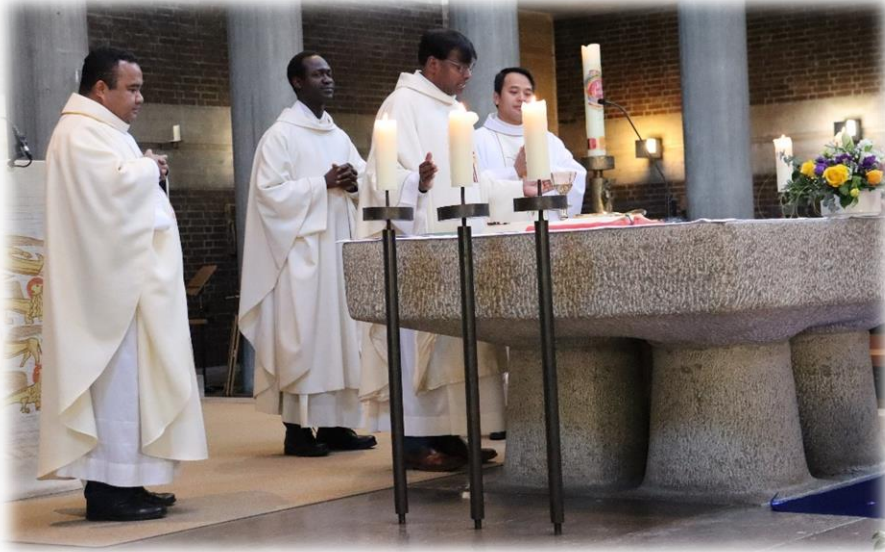
Um den Gottesdienst feierlich zu gestalten, traf sich der Projektchor eine Stunde vor dem Gottesdienst zum Einsingen.



Chormitglieder aus St. Matthias und dem Regenbogenchor aus Wiederkunft des Herrn präsentierten eine bunte Mischung rhythmischer Lieder, den Steylern entsprechend aus unterschiedlichen Nationen, unter



Leitung von Herrn Brosch. Pater Altus unterstützte auf seinem Cajon und Agata spielte mit ihrer Querflöte zu den Orgeltönen.



Der feierliche Gottesdienst wurde von vier Priestern aus vier Ländern zelebriert – Pater Dr. Peter Claver Narh SVD –

Hauptzelebrant aus Ghana, Pater Vijay unser Pfarrer aus Indien, Pater Nhat unser Kaplan aus Vietnam –und Pater Kristophorus Steyler Missionar der Münchner Provinz aus Indonesien.



Feierlich aber auch gewitzt begrüßte Pater Claver Narh die Gottesdienstbesucher. Er meinte, dass wir heute einen besonderen Mann, den Hl. Arnold Janssen feiern. Dass aber auch jede und jeder der hier Anwesenden wichtig ist. Und bei der Predigt, die er anfangs auslassen wollte, berichtete er über den Hl. Arnold Janssen, der einen außergewöhnlich festen Glauben hatte, dass er ohne finanzielle Mittel



einen Orden gründen wollte.

Der Kölner Erzbischof Melchers, bei dem Arnold Janssen 1875 um Unterstützung für die Gründung eines deutschen Missionshauses bat, sagte über ihn: Entweder er ist ein Narr, oder ein Heiliger. Und wie wir heute wissen, er hatte recht, Arnold Janssen ist ein Heiliger.

Nur wir in

Deutschland kennen die SVD Missionare als „Steyler“, weil Arnold Janssen sein Missionshaus in Steyl gründete, ein Dorf bei Venlo in den

Niederlanden, da im Deutschen Reich der

Kulturkampf tobte. In Wirklichkeit heißt der Orden „Die Gesellschaft des göttlichen Wortes“, auf Latein: Societas verbi Divini – Kürzel SVD.

Zwei zentrale Aspekte betonte Pater Claver Narh in seiner Predigt: Den Glauben und die Gnadengaben, die Talente. Dass Arnold Janssen mit beiden reichlich gesegnet war, ist uns mittlerweile allen bewusst. Hören wir doch jedes Jahr von seinem Leben und seinen Gedanken in seinen Texten.

Pater Narh regte an, dass wir über unseren Glauben nachdenken? Wie ist es damit bestellt? Weiter stellte er die Frage, wie jeder Einzelne mit seinen geschenkten Talenten umgeht und diese auch einsetzt. Und wenn, wofür? Er betonte ausdrücklich, und denken sie ja nicht, dass sie keine Gaben, keine Talente haben. Jeder hat sie. Ein gewagter Schritt, vom Heiligen auf unser eigenes Leben zu blicken.



Mit weltoffenen Fürbitten und dem Ruf „Dein Reich komme“ erweiterten wir unseren Blickwinkel wieder.

Es war ein kurzweiliger, tiefgehender Gottesdienst. Nach der Vermeldung für die kommende Woche überbrachte unser PGR Vorsitzender Dr. Christian Dyckhoff die Glückwünsche unseres Pfarrverbandes zum 150. Jubiläum der Steyler Missionare und überreichte als Zeichen der Wertschätzung ein symbolisches Geschenk an Pater Provinzial.



Pater Vijay lud anschließend zum gemütlichen Beisammensein in den Pfarrsaal ein. Hier hatte die Orga den 2. Teil des Festes vorbereitet. Christina Barrella übernahm das Kochen für 100 Personen und verwöhnte mit schmackhaftem Chili con Carne, einem vegetarischen indischen Linsengericht Dal und Falafel. Auch für süße Genüsse war gesorgt. Unsere Kuchenbäckerinnen Frau





Breinbauer, Frau Petry, Frau Nowak und Frau Spreitzer steuerten leckere Kuchen bei. Unser Orga-Team hat alles im Griff. Getränkeauschank, Essenausteilung und Küchendienst liefen reibungslos.



Pater Narh, den alle als sehr sympathischen Missionar kennen- und schätzen gelernt haben, hatte nicht mal Zeit zum Essen, er ging von Tisch zu Tisch um sich mit Pfarrverbandsmitgliedern auszutauschen. Sicher haben ihm auch viele verraten, wie gut es ist, dass wir unseren Pater Vijay hier haben und uns auch über unseren Kaplan Pater Nhat sehr freuen.

Die Feierlichkeiten zeigten einmal mehr die enge Verbundenheit unseres Pfarrverbandes mit der

Steyler Ordensgemeinschaft und unterstrichen die Bedeutung von Gemeinschaft und gelebtem Glauben. Was wären wir ohne Steyler? Ja wir sind dem Herrgott und dem Hl. Arnold Janssen zu besonderem Dank verpflichtet.

Petronilla Maier





Spieleabend am 17.01.2025

Auch der Spieleabend ist am 3. Freitag im Januar in das neue Jahr gestartet!

Passend zur Zeit – wenn man bedenkt, dass am ersten Tag des Jahres (nach dem Silvesterabend) oder auch in der Faschingszeit das Frühstück manchmal dem aktuellen Wohlbefinden angepasst werden muss – wurde als Spiel „Katerfrühstück“ gewählt.

Dabei kommt es darauf an, sich nicht mit allen anderen Katern auf einen Leckerbissen zu stürzen (wodurch alle leer ausgehen), sondern sich eine Portion allein zu sichern. Bescheidenheit ist dabei oft von Vorteil. Interessanterweise gab es meistens große Übereinstimmung, d.h. abwechselnd waren die meisten gleich gierig oder gleich bescheiden.

Ein „Frühstück“, das auch spät noch für einen vergnüglichen Abend gesorgt hat.

Wer noch seinen Kater vom Fasching oder auch ein eigenes lange nicht mehr gespieltes Spiel mitbringen will, oder eines der vorhanden Spiele spielen will, ist herzlich eingeladen am 3. Freitag im Februar:

Nächster Termin: **Freitag, 21. Februar 2025, um 19 Uhr**



Klaus Königl

Mini-Gottesdienst am 24.01.2025

Am 24.01. trafen sich die Ministrantinnen und Ministranten des Pfarrverbandes zu einem gemeinsamen Gottesdienst in St. Matthias. Nachdem alle angekommen waren, hielt Pater Nhat in der Kapelle eine kurze Messe für uns. Einige der Minis übernahmen netterweise die Lektoren-Aufgaben und bei den Liedern sangen alle eifrig mit.



Im Anschluss daran gingen wir ins Pfarrheim, das bereits für die Faschingszeit geschmückt war. Zur Stärkung gab es dort Pizza und Getränke. Da es unter den Minis in den vergangenen Wochen einige Geburtstagskinder gegeben hatte, durften sich diese über ein Geburtstagslied sowie ein Geschenk von der Pfarrei freuen – vielen Dank dafür 😊

Der gemeinsame Nachmittag

wurde mit verschiedenen Spielen im Keller des Pfarrheims abgerundet – einige der Minis waren mit Tischtennis beschäftigt, während andere Kicker spielten. So ging ein schöner Nachmittag schnell vorbei und wir verabschiedeten uns bis zum nächsten Treffen. Dieses wird voraussichtlich im März stattfinden.



Florentine Braun,
Oberministrantin StM

Kinderfasching

Fast wäre der Kinderfasching heuer ausgefallen. Andreas Braun unser Animateur stand ohne Helfer da.

Auf unseren Hilferuf meldeten sich erst einmal drei „Seniorinnen“ die helfen wollten wo es geht, damit diese Veranstaltung nicht ausfallen muss. Das hat uns alle riesig gefreut. Aus dem Kindergarten haben sich zusätzlich neun Freiwillige gemeldet und eine Helferin bot im Büro ihre



Dienste an. Aber bis zum Schluss stand einiges auf wackligen Beinen. Simon – der DJ – musste auch lange überlegen, ob er einspringen kann. Erfreulicher Weise, halfen wieder Jugendliche/Ministranten mit und vom „alten“ Animationsteam kamen auch noch Leute vorbei.

Zehn Tage vor

Veranstaltungsbeginn stand fest: Wir schaffen es. Ein Abend wurde für die Anbringung der Faschingsdekoration reserviert. Es mussten noch Bühnenbilder fürs Kasperltheater gemalt und die Kasperlbühne aufgebaut werden. Bierbänke wurden in den getragen, Einkäufe und Preislisten erstellt, Kassen aufgebaut.



Pfarrsaal
Bestellungen erledigt.
bereitgestellt und alles für die Party



Eine freudige Erwartung stellte sich beim Orga-Team ein. Es zeigt sich immer wieder, wie wichtig es für uns als Kirche ist, mutig zu sein und ihr Angebot an Nicht-Kirchliche-Settings anzupassen und sich nach "neuen" Zielgruppen auszurichten. Das wollen wir nächstes Jahr noch besser machen.

Die Gäste kamen mit so tollen Kostümen. Von der



Mini-Mouse Familie bis zum Muskelmann, vom Stinktief über die Eule und Paradiesvogel bis zum bösen Wolf, Cleopatra, Wickinger, eine Riesenkrake und ein kleiner Harry Potter, alles war da. Die meisten hatten Freude an den Spielen, am Kasperl-Theater, am Zusammensein mit Freunden bzw. Familie und dem Programm von Andreas Braun und seinem Team.

Erschreckender Weise lief nicht alles glatt.

Bei der Musikprobe ging der Verstärker in Flammen auf. Durch Simons Know-how plus Ersatzgerät aus dem Kindergarten konnte trotzdem gefeiert werden.

Obwohl wir wirklich günstige Preise hatten, brachten einige Getränke und Speisen selbst mit –



was schade ist, da wir alle ehrenamtlich arbeiten und von





dem bisschen Erlös unsere Projekte unterstützen wollen.

Irgendwann waren alle WCs verstopft – das konnten wir dank unserer Installateur-Profis auch beheben.

Der Arbeitsunfall einer ehrenamtlichen HelferIn warf ihren Schatten auf diese Veranstaltung, die Tragweite dieses Unfalls erfuhren wir erst einen Tag später. Gute Besserung an dieser Stelle liebe Moni.

Viele Gäste haben das alles nicht mitbekommen und konnten einen schönen Nachmittag verbringen. Wir hoffen, es hat ihnen gefallen und sie kommen wieder. Petronilla Maier





Fotos: Christina Barrella Alam, P. Vijay, Ella u. Florentine, M. Freundorfer, Fam. Streitenberger, Th. Thum, Grafiken: Pixabay